

Call for abstracts

8. Tag der Lehre FH Oberösterreich am 28. April 2020 in Linz

Die FH OÖ lädt sehr herzlich zum Tag der Lehre 2020 zu folgendem Thema ein:

Student Engagement und die Hochschule von heute

„Tell me and I forget. Teach me and I remember. Involve me, and I learn.“

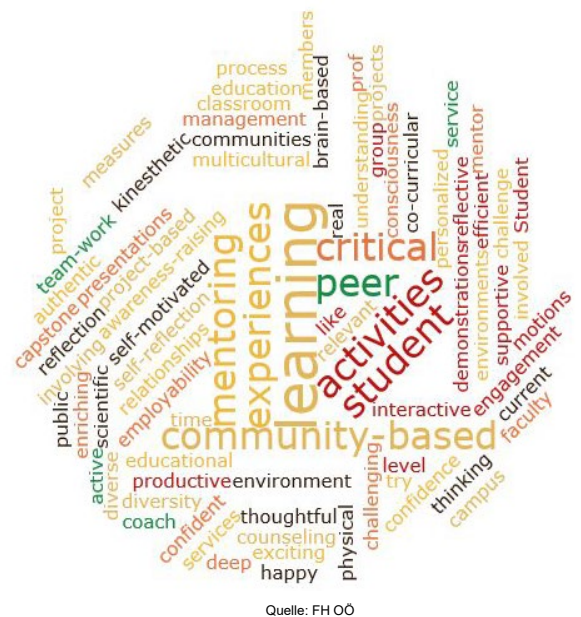
(Benjamin Franklin)

Student Engagement. Was verstehen wir darunter? Partizipation? Studentische Einbeziehung? Studierendensmotivation? Ist Student Engagement hauptsächlich Sache der Studierenden? Welche Rollen spielen die Lehrenden? Sind die Hochschulen und ihre Strukturen als maßgeblicher Rahmen dabei einbezogen und mitgedacht?

Folgende Definition lässt sich anhand neuerer Studien ableiten: Student Engagement ist „highly activated and pleasureable emotional, behavioural and cognitive involvement in academic activities.“¹

Student Engagement kann und wird aber auch weitergefasst. Student Engagement kann sich auf die Art und Weise beziehen, wie Hochschulleitungen, Lehrende und Administrationspersonal Studierende in den Prozess der Hochschulsteuerung und in diesbezügliche Entscheidungsprozesse (Ausgestaltung von Studienprogrammen und Lehr-, Lernangeboten, Campusleben, u.a.) einbeziehen. Durch diese „breitere“ Sicht auf Student Engagement können zu oben genannten auch noch folgende weitere Aspekte in den Fokus rücken: physical engagement, social engagement und cultural engagement.²

Es gibt eine Vielzahl an Ratgebern rund um Teaching and Learning, die Strategien und Techniken beschreiben, wie Student Engagement und Studierendeneinbeziehung, -motivation, bzw. – Studierendenzentriertheit, sowie ein Shift from teaching to learning, gelingen kann. Student Engagement ist damit ein multifaktorielles Thema.



¹ URL: https://en.wikipedia.org/wiki/Student_engagement, Download am 4.7.2019.

² URL: <https://www.edglossary.org/student-engagement/>, Download am 17.7.2019.



Wir laden ein, Student Engagement am 8. Tag der Lehre der FH Oberösterreich vor dem Hintergrund der sich wandelnden Hochschule und Hochschulstrukturen, der Digitalisierung, sowie der immer diverseren Studierendenschaft (NTS-students, lifelong learning, etc...) anhand folgender Fragestellungen zu beleuchten und zu diskutieren:

Auf der Mikroebene:

- Woran erkennen wir Student Engagement in der Praxis der täglichen Hochschullehre?
- Welche Beispiele können wir für „highly activated and pleasureable emotional, behavioural and cognitive involvement in academic activities“ aus dem Hochschulalltag anführen?
- Welche Formen der Lehr-Lern-Interaktion zeigen sich als förderlich, um ein hohes Maß an studentischem Engagement, Partizipation, Motivation und letztlich Studienerfolg zu bewirken?
- Welche Erfahrungen gibt es in hochschulischen Lernsettings, die als good-practice Beispiele angeführt werden können, um das soziale Miteinander - als ein förderlicher Aspekt des Lernerfolgs – zu ermöglichen und zu forcieren?

Auf der Mesoebene:

- Was kann/soll/muss bei der Planung von Studiengängen/Curricula/Studienprogrammen in Richtung Student Engagement (unter Berücksichtigung von Erwartungshaltungen unterschiedlicher Anspruchsgruppen aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, etc...) bedacht werden?
- Welche good-practice Beispiele gibt es bis dato? Was sind Erfolgsfaktoren, bzw. was sind Spannungsfelder? Weshalb?
- Wie beeinflusst digital learning Student Engagement?
- Wie gehen Hochschulen mit der immer heterogener werdenden Studierendenschaft um (NTS, lifelong learning, soziale Durchlässigkeit, Studieren mit Berufserfahrung, aber ohne Matura, etc...)? Welche Spannungsfelder ergeben sich daraus?
- Welche Strukturen und Mindsets stellen sie zur Verfügung, bzw. bauen sie auf und nehmen sie ein, um den Studierenden (egal welchen Geschlechts, Alters, Herkunft, Nationalität, schulischen oder beruflichen Backgrounds, etc...) ein möglichst geeignetes Studium mit hoher Studienabschlussicherheit und Employability zu ermöglichen?
- Wie werden alle potentiellen Studierendengruppen adäquat angesprochen, erreicht und langfristig motiviert und einbezogen? Welche Methoden greifen und sind empfehlenswert?

Auf der Makroebene:

- Welchen Einfluss haben hochschulpolitische/gesellschaftspolitische/wirtschaftliche Entwicklungen und ein dadurch begründeter stetiger Wandel von Hochschulstrukturen auf Student Engagement? Was gilt es hier zu berücksichtigen?
- Welchen Einfluss haben oben angeführte Entwicklungen auf die Gestaltung von Studiengängen, Curricula und Lehrveranstaltungen und wie wirkt sich das auf hochschulisches Lehren und Lernen und auf Student Engagement kurz- und langfristig auf der Makroebene aus?

Der Hauptfokus soll auf Fragestellungen der Mikro- und Mesoebene liegen.

Der Tag der Lehre 2020 der FH OÖ richtet sich an Hochschullehrende, wissenschaftliche Mitarbeiter*innen sowie Studierende und Interessierte (aus allen Fachrichtungen). Besonders freuen wir uns über die Teilnahme Studierender und das Einbringen ihrer Sicht und Sichtweisen zum Thema!

Anmeldung zur Teilnahme sowie Einreichungen über das Programm Conftool:

Hier der Anmeldelink: <https://www.conftool.net/tdl2020/>

Die Arbeiten können in folgenden Beitragstypen eingereicht werden:

- **Präsentation** mit Vortragsdauer von 30 Minuten (20 min. Vortrag, 10 min. Diskussion).
- **Workshop** (Mini-Methoden-Workshop mit einer Dauer von 45 Minuten.)

Unter Mini-Methoden werden didaktische Methoden verstanden, die im Unterrichtssetting verwendet werden können, und mittels geringen Planungsaufwandes zu einer mittelgroßen Wirkung führen. Es soll die Möglichkeit bestehen, eine oder mehrere kleine Methoden inkl. Hintergrundinformationen bezüglich Nutzen und Anwendung kennen zu lernen. Ziel ist es, Lehrmethoden und deren Vorgehensweise zu erproben.

- **Poster** (1 Seite im Format A0) – bei einer Annahme Ihres Posters bringen Sie bitte das ausgedruckte Poster am Tag der Lehre mit. Die Veranstalter*innen werden es vor Ort in einer Postergalerie platzieren. Die Poster sind entweder vor Ort durch eine*n für das Poster Verantwortliche*n zu begleiten und mit einer Kontaktadresse (ev. QR-Code) zu versehen. Zur Einreichung Ihres Posters, laden Sie bitte einen Abstract als Word-doc und/oder pdf (im Umfang von ca. 700 Wörtern und ca. 100 Wörter Kurz-CV) im Programm Conftool (Link siehe oben) hoch.

Wir ersuchen Sie, die Einreichung eines Präsentationsbeitrages einem der folgenden Themenbereiche zuzuordnen:

- Praxisbericht aus der Hochschule, Wissenschaft und/oder Wirtschaft
- Theoretische Arbeiten
- Empirische Studien

Die Veranstalter*innen behalten sich Änderungen bei der Dauer von Präsentationen und Workshops vor.

Hinweis: Wenn Sie einen PC-Raum benötigen, informieren Sie uns bitte bereits bei Ihrer Einreichung darüber. Gerne stellen wir einen entsprechenden Raum zur Verfügung.

Generell danken wir Ihnen sehr für Ihre Information bei Ihrer Einreichung, welches Equipment von Ihnen vor Ort – im Falle einer Annahme Ihres Beitrages – benötigt wird.

Verfahren – extended abstracts:

Die eingereichten Abstracts sollen einen Umfang von ca. 700 Wörtern und ca. 100 Wörter Kurz-CV haben. Die zu verwendende Vorlage finden Sie unter www.fh-ooe.at/tdl/call.

Die Veranstaltung findet auf Deutsch statt. Es sind auch Beiträge auf Englisch willkommen.

Ihre Einreichung erfolgt bitte bis Freitag, 7. Februar 2020 über Conftool:

<https://www.conftool.net/tdl2020/>

Bis **Montag, 9. März 2020** wird über die Annahme Ihres Abstracts entschieden und anschließend werden Sie über den weiteren Ablauf informiert. Bei einer Annahme Ihrer Einreichung wird dieser

Abstract in einem Programmheft veröffentlicht.

Konferenzbeitrag Tagungsband 8. Tag der Lehre FH OÖ:

Für angenommene Beiträge wird die Möglichkeit bestehen, einen Konferenzbeitrag für einen Tagungsband zum 8. Tag der Lehre der FH OÖ zu verfassen. Informationen zur Vorgehensweise folgen.

Unkostenbeitrag:

Für die Teilnahme am 8. Tag der Lehre der FH OÖ wird ein Unkostenbeitrag in der Höhe von 60,- Euro eingehoben. Im Beitrag enthalten sind: Programmheft, Pausensnacks, Kaffee, Getränke, Mittagessen und Ausklang. Studierende nehmen kostenfrei an der Veranstaltung teil.

Tagungsadresse:

Fachhochschule Oberösterreich
Fakultät für Medizintechnik und Angewandte Sozialwissenschaften
Garnisonstraße 21
4020 Linz/Österreich

Organisation:

TOP Lehre - Zentrum für Hochschuldidaktik und E-Learning der FH OÖ
Mag. Antonia Darilion
E-Mail: tdl@fh-ooe.at
Web: www.fh-ooe.at/tdl